

Presseinformation

24. Juli 2007

Jagdstatistik 2006/2007 erschienen

In Niederösterreich 3.276 Jagdgebiete und 429 hauptamtliche Jagdschutzorgane

Kürzlich erschien die aktuelle Jagdstatistik 2006/2007 der Statistik Austria. Daraus ist zu erkennen, dass die österreichweit getätigten Abschüsse mit einem Minus von 20,9 Prozent deutlich unter den Vorjahreswerten liegen. Getrennt nach Wildarten gab es sowohl beim Haarwild, hier sank die Zahl der Abschüsse auf 580.000 Stück, als auch beim Federwild, wo in diesem Jahr 228.000 Abschüsse erfolgt sind, einen sichtbaren Rückgang.

In Niederösterreich wurden in der Kategorie Haarwild 6.679 Stück Rotwild, 69.165 Stück Rehwild, 1.063 Stück Gamswild, 817 Stück Muffelwild, 788 Stück Sikawild und 322 Stück Damwild sowie 70.739 Hasen, 1.380 Wildkaninchen, 4 Murmeltiere, 2.805 Dachse, 15.868 Füchse, 7.723 Marder, 11.020 Wiesel und 1.531 Iltisse geschossen. Beim Federwild wurden 53.812 Fasane, 3.987 Rebhühner, 1.104 Schnepfen, 3.599 Wildtauben, 17.870 Wildenten, 92 Wildgänse, 104 Blässhühner, 8 Stück Auerwild und 11 Stück Haselwild erlegt.

Auch im vergangenen Jagdjahr verloren viele Tiere im Straßenverkehr ihr Leben. In Niederösterreich waren es beispielsweise 174 Stück Rotwild, 13.535 Stück Rehwild, 18.446 Hasen, 363 Dachse, 774 Füchse, 561 Marder, 181 Wiesel und 63 Iltisse sowie 5.120 Fasane und 512 Rebhühner.

In der Jagdsaison 2006/2007 konnten in Niederösterreich insgesamt 3.276 ausgewiesene Jagdgebiete genutzt werden, wobei neun davon an Ausländer vergeben waren. 429 hauptamtliche Jagdschutzorgane und 5.100 ehrenamtliche Hüter des Wildes kümmerten sich um den Wildbestand.

Außerdem wurden 31.481 Jahresjagdkarten, darunter 351 für Ausländer, ausgestellt, dazu kamen noch 1.105 Jagdgastkarten.

Nähere Informationen: Statistik Austria, Telefon 01/711 28-7070, e-mail info@statistik.gv.at und www.statistik.at.